

PRESSEMITTEILUNG

Hoppegarten, 18.03.2020

Die BSU Holding GmbH ist zum „Großen Preis des Mittelstandes“ 2020 nominiert

Das Motto des Wettbewerbs ist bedeutsamer denn je: Gesunder Mittelstand - Starke Wirtschaft - Mehr Arbeitsplätze“. Das Motto des Jahres 2020 lautet „Meilensteine setzen“

Die BSU wurde zum „Großen Preis des Mittelstandes“ 2020 nominiert. Nur jedes tausendste Unternehmen Deutschlands erreicht die Nominierungsliste und die BSU gehört dazu. Ein großer Erfolg für das mittelständische Unternehmen mit Sitz in Hoppegarten.

Die Nominierung zu diesem Wettbewerb, zu dem man sich nicht selbst bewerben kann, gilt als Eintrittskarte ins „Netzwerk der Besten“. Denn als einziger Wirtschaftspreis Deutschlands betrachtet der "Große Preis des Mittelstandes" nicht allein Zahlen, Innovationen oder Arbeitsplätze, sondern das Unternehmen als Ganzes und in seiner komplexen Rolle in der Gesellschaft.

"Der 'Große Preis des Mittelstandes' ist ein Aushängeschild für die angesehene Marke 'Made in Germany'" sagte Albrecht Gerber als Wirtschafts- und Energieminister Brandenburg. Und Barbara Stamm, Präsidentin des Bayerischen Landtages a.D., lobte: „Wer hier nominiert wurde, hat allein durch diese Auswahl bereits eine Auszeichnung 1. Güte erfahren.“ "Der von der Oskar-Patzelt-Stiftung vergebene 'Große Preis des Mittelstandes' ist deutschlandweit die begehrteste Wirtschaftsauszeichnung", schrieb die WELT. In den Jahren 2008 und 2016 wurde die Stiftung mit dem Bundesverdienstkreuz geehrt und 2015 mit dem Company Change Award ausgezeichnet.

Die Nominierung ist ein großes Lob für die BSU. Bis 30 April 2020 hat die BSU nun Zeit, aussagefähige Unterlagen zusammenzustellen und einzureichen. Eine unabhängige Jury wird dann die Auswahl der Preisträger und Finalisten vornehmen.

Über die BSU

Die BSU Holding GmbH bietet in ihrer Kernkompetenz gewerkeübergreifende Bauleistungen für drei bestehende Geschäftsfelder an: Schadstoffsanierung, Sanierung und Wiederherstellung nach Brand- und Wasserschäden sowie Gas-, Wasser-, Heizungs- und Elektroinstallationen. Die Bau- und Ingenieurgesellschaft, der neueste Geschäftsbereich der BSU, bietet Planungsleistungen und - unter der Marke Expocover - vorgefertigte Stahlleichtbauelemente für die Industrie und den Geschossbau an. Die Planung erfolgt über BIM - Building Information Modeling. Damit wird ein nahtloser Übergang von der Planung zur Produktion ermöglicht. Im Ergebnis steht eine deutliche Produktivitätssteigerung.

Ansprechpartnerin für Unternehmenskommunikation:

Cornelia Schönberger, BSU Bau- und Ingenieurgesellschaft mbH

Gewerbestr. 15, 15366 Hoppegarten

+49 151 200 173 92

cornelia.schoenberger@bsu-bau.de